

Der im Voraus zu zahlende Abonnements-Betrag beträgt...

Erscheint wöchentlich 12 Mal.

Redaktion, Administration und Expedition Petrikauer-Strasse Nr. 15.

Filiale der Expedition in Lodz, Petrikauer-Str. 146 in der Buchhandlung von R. Soru.

Telephon Nr. 271.

Inserate kosten: Auf der 1. Seite pro 4-gespaltene Nonpareille oder deren Raum...

9. Jahrgang.

Montag, den (14.) 27. Juni 1910.

Abonnements-Exemplar.

LODZER ZAHN-KLINIK ZENTRAL-ZAHN-KLINIK

Petrikauer Straße Nr. 86. im Hause Peterfilae, Telephon 1479

Konsultation unentgeltlich. Plombieren französischer Zähne 45 Kop. Künstliche Zähne à 75 Kop. für Zahnentfernung 15 Kop. Zahnziehen ohne Schmerzen.

Grosses Pferde-Rennen auf der Rennbahn zu Ruda-Pabianicka.

Seisankalt für Haut- u. Geschlechtskrankheiten, Röntgen- u. Lichtheilinstitut

der Drr. L. Falk, Z. Golc und St. Jelnitzki, Bulewauka-Strasse Nr. 36.

Aufnahme stationärer Kranke (in Einzelzimmern und allgemeinen Kronenräumen) von 2-5 Rbl. täglich

Behandlung mit Röntgenstrahlen, Rufen- und Narzistik (nach Prof. Kromeyer), Hochfrequenzströmen (Personifikation)

Syphilis. Elektrische Glühlichtbäder. Sprechstunden der Ambulanz: Wochentags: 8-9 Uhr früh, 1/2-1/2 Uhr mittags und 7-8 Uhr abends.

An Sonn- und Feiertagen: 8-10 Uhr früh, 1/2-1/2 mittags. (Ordinierende Herrin: Frau Dr. med. SAND-TENENBAUM) am Montag

Spezieller Empfang geschlechtskranker Frauen (Mittwoch und Freitag von 1/2-1/2 Uhr nachmittags.)

URANIA-THEATER

Ecke Petrikauer u. Cegielniana. Familien-Variete-Vorstellungen.

Am 16. und 31. jeden Monats neue Kostüme und neue Bilder.

ASPRATINE ALIERS. Anerkannt durch ärztliche Gutachten als das beste Nahrungsmittel für Kinder.

Биллиардъ Фрейберга, шары, кия и пр., 5508. Гири атлетическия, 5508. Люстры газовыя, мебель продаются. Промышленная 21, Артиллерийское собр.

Das Central-Dienstboten-Vermittelungs-Bureau empfiehlt sich dem geehrten Publikum.

SALOMEA KOHN LEON TOBOLSKI Verlobte in Juni 1910. Wlodek 6555 Lodz

Inländische Nachrichten. St. Petersburg.

Marinekommission. Die „Bisch. Wed.“ erfahren aus autoritativer Quelle folgendes: Seitdem die Reichsduma die Formel mit dem Wunsche nach einer Senatorenrevision des Marinereports angenommen hat...

Die Arbeiten der Kriegsschadenersatz-Kommission abgeschlossen. Am 11. (24.) Juni beendete die am 8. Juni 1906 eingeleitete Konferenz zur Entscheidung über die durch den russisch-japanischen Krieg hervorgerufenen Schadenersatzansprüche...

Die Untersuchung in Sachen der Vergiftung Buturlins ist noch immer nicht ganz abgeschlossen, da der Kreis der Personen, die unter dem Verdacht stehen, direkt oder indirekt an dem Verbrechen beteiligt zu sein, immer größer wird.

Die Konferenz für das Weltwechselrecht.

Im Haag trat am Donnerstag die Konferenz zur Vorbereitung eines einheitlichen Weltwechselrechts zusammen. Bei der großen Bedeutung des Wechsels als internationales Zahlungsmittel erscheint es geradezu verwunderlich, daß nicht schon längst von den kaufmännischen Kreisen auf einheitliche Bestimmungen über Form und Inhalt des Wechsels hingewirkt worden ist.

Zu den Aufgaben der fortschreitenden Kultur und des von Jahr zu Jahr sich ausdehnenden internationalen Güterauswaches gehört zweifellos auch die internationale Regelung jener Rechtsgegenstände, die keine Eingriffe in die Sonderrechte einzelner Staaten darstellen.

Das gilt insbesondere für den Wechsel, der als internationales Zahlungsmittel wohl am ehesten darauf Anspruch hätte, daß ihm eine einheitliche Form und Behandlung in allen Kulturländern zuteil wird.

der Länder untereinander, wohl ziemlich allgemein geworden. Beim Wechselrecht wird die Einigung vorwiegend ungeschwer zu erreichen sein.

Obwohl also die Unifikation des Wechselrechts nicht allzu großen grundsätzlichen Schwierigkeiten begegnet, wurde dieser Gedanke, der früher einmal erfolglos von England angeregt war, ernsthaft erst wieder aufgenommen, als gelegentlich der Viltischer Weltausstellung auf dem internationalen Handelskammerkongress die Handelskammer zu Verona empfahl, die Erörterung der Angelegenheit auf die Tagesordnung des Mailänder Kongresses im nächsten Jahre zu setzen.

In dieser Denkschrift unterscheidet der Verfasser drei Typen von Wechselrecht: den deutschen, den französischen und den angloamerikanischen Typus. Der deutsche Typus erblickt in dem Wechsel ein abstraktes Schuldversprechen, das heißt, der Wechsel ist von dem ihm zugrundeliegenden Rechtsverhältnis ganz losgelöst.

Da die niederländische Regierung in den Fragen des internationalen Privatrechts seit den Haager Privatrechts-Konferenzen die führende Rolle übernommen hat, so findet auch die Konferenz zur internationalen Vereinheitlichung des Wechselrechts ebenfalls in Haag statt.

Der zweite Friedberger Bankräuber ermittelt?

Wir teilen mit, daß durch den Erkennungsdienst des Berliner Polizeipräsidiums der Friedberger Bombenattentäter, der bekanntlich Selbstmord durch Erschießen verübte, als der 20jährige Otto Winges rekonstruiert worden ist.

Noch in der späten Nachtruhe flogen aus dem Berliner Polizeipräsidium unzählige Telegramme an alle Polizeibehörden des In- und Auslandes, die diesen neuesten Stand der Dinge mitteilen und um sofortige Festnahme des Gesuchten bitten.

Die Berliner Kriminalpolizei nimmt an, daß der Friedberger Bankräuber Winges in Berlin nicht unbekannt gewesen ist. Winges wurde wegen des Bankraubes in München zu 3 1/2 Jahren Gefängnis verurteilt.

Wettstreit Deutschlands und Frankreichs in Brüssel.

Paris, 26. Juni. In einem längeren Aufsatz, der sich durch Klarheit und Unparteilichkeit auszeichnet, gibt ein Mitarbeiter des „Temps“ sein Urteil über den Wettkampf Deutschlands und Frankreichs auf der Brüsseler Weltausstellung. Er kommt zu dem Schluß, daß es schwer ist, eine vollkommene Parallele zwischen den Ausstellungen beider Länder zu ziehen, weil beide von verschiedenen Grundgedanken ausgegangen sind.

Goldjieber in British-Columbien.

London, 26. Juni. In Stewart — so wird aus Toronto telegraphiert — hat die Nachricht von den Riesengoldfunden in British-Columbien eine ungeheure Aufregung hervorgerufen. Gleich nach dem Bekanntwerden spielten sich in der Stadt die wildesten Szenen ab.

Die politische Krise in Portugal

Lissabon, 26. Juni. Nachdem Wenceslaw de Lima den Auftrag das Kabinett zu bilden, abgelehnt hatte, wurde der ehemalige Führer der Regeneradores Julio de Vilhena berufen, der heute den Auftrag ablehnte, da er die Unmöglichkeit erkannte, ein parteiloses Kabinett zu bilden.

Die ungarische Chronik.

Budapest, 25. Juni.

Die Chronik ist ziemlich lang geraten. Es wird darin der neuen Zustände gedacht, die durch die Wahlen geschaffen wurden, ferner der Notwendigkeit, die gesetzliche Ordnung auf allen Gebieten des Staatsaufbaus herzustellen.

Türkei und Griechenland.

Während Griechenland durch den scharfen Boykott seiner Waren und seiner Kaufleute im türkischen Reiche erregt ist, ist die Türkei durch griechische Truppenzusammenziehungen an der Grenze lebhaft beunruhigt und trifft nun Gegenmaßnahmen.

Konstantinopel, 26. Juni. Das Kriegsministerium gab Befehl, die Kriegsmonturen, die Mäusergewehre und die Munition in allen Armeekorps bereitzuhalten. Auf der Pforte verlautet, daß die Regierung in einer neuen Note die Aufmerksamkeit der Mächte auf die griechischen Aktivitäten lenken will, deren Folgen Griechenland zu tragen habe.

Nach einem weiteren aus Konstantinopel zugehenden Telegramm nahm die türkische Kammer gestern das Gesamtbudget an. Danach betragen die Einnahmen rund 26 Millionen, die Ausgaben 36 Millionen Pfund.

Einigung über das Vorgehen gegen Kreta.

Die Schutzmächte haben sich folgendermaßen über das Vorgehen gegen Kreta geeinigt: Jede Macht entsendet ein Kriegsschiff in die Subada. Truppenbewegungen sind nicht sofort, sondern erst im Bedarfsfall statt. Falls sich die Kreten den Forderungen der Mächte nicht fügen, werden die britischen Fregatten beschlagnahmt.

Chronik u. Lokales.

Lodzger Derby 1910.

Trotz der unsicheren Witterung, die jeden Augenblick in anhaltenden Regen umzuschlagen drohte, waren die ersten Rennen wiederum sehr gut besucht. Namentlich am Totalsator herrschte reges Leben, war das Interesse für die Chancen, die einzelnen Rennern prognostiziert werden konnten, sehr groß.

1930 Nbl. und zahlte 34. der französische 1260 Nbl. wobei 21 Nbl. für das zweite Pferd gezahlt wurden. Bei dem IV. Rennen, Preis 500 Nbl. vom Rennverein, Distanz 2 Werst 100 Sahnen über Röhre—I. Pferd 357 Nbl., Zucht 18 Nbl., II. Pferd—100 Nbl. III. Pferd—25 Nbl., an welchem der braune Hengst „Troquois“ der Herren S. Młobedki und Graf J. Starbels unter Lieutenant Bazarew, der br. Hengst „Promien“ des Herrn L. Gwoliński unter N. Jachowicz, „Tazda“, Fuchs St., Eq. Fr. Wajt, Reiter St. Dulniał, „Lola-Montez“, br. Stute, Eq. A. Winiy, Reiter N. W., „Napoli“, Fuchs St., Eq. Lieutenant Terencki—Klimowicz, Reiter N. K. teilnahmen, gab es verschiedene Zwischenfälle und Ueberrassungen.

Massenberitt der Juden nicht durch religiöse Motive veranlaßt werde, sondern durch den Wunsch, sich diejenigen Rechte zu erwerben, welche sie als Juden entbehren. Daher wird dem Generalkonsistorium empfohlen, auf diesen Umstand seine besondere Aufmerksamkeit zu richten.

mitteln Komplizen bei der Bleichröder-Bank in Berlin auf einen gefälligen Schein 50 000 M. erhoben. Späterhin untersuchte er die Summe von 1600 M., die er im Auftrag eines Warschauer Bankhauses bei der Kommandite der Breslauer Diskonto Bank in Katowitz einzahlen sollte.





Am Mittwoch, den 22. Juni a. c., um 11 Uhr vormittags, verstarb plötzlich in Breslau meine innigstgeliebte Frau, unsere herzensgute Mutter, Großmutter, Tochter, Schwester, Schwägerin, Tante und Kousine

# Natalie Julianna Gärtner geb. Krause

im 49. Lebensjahre. Die Beerdigung der teuren Entschlafenen findet heute abend um 7 Uhr vom Bahnhofe in Zgierz auf dem dortigen evangel. Friedhofe statt.

## Die tiefbetäubten Hinterbliebenen.

6570

# ODEON

Heute, 27. Juni 1910.  
Von 10 Uhr abends ab  
Sensationelles  
wissenschaftliches  
Bild: □□□

## Nerven- u. Geisteskrankh.

### Die Verwaltung des Immobilienbesitzer-Bereins der Stadt Lodz

erinnert die Herren Mitglieder, daß am Donnerstag, den 17. 30. Juni d. J. um 5 Uhr nachmittags, im Saale des Kreditvereins die

## Generalversammlung d. Mitglieder

im zweiten Termin stattfinden wird. Es werden wichtige Angelegenheiten, die das allgemeine Wohl unserer Stadt betreffen, beschlossen werden.

## Meisterhaus - Garten.

### ..Täglich Konzert..

## BALLET

Dienstag, Donnerstag, Sonnabend u. Sonntag  
Hochachtungsvoll  
A. Böhme.

6515

## Für die Herren Fabrikanten!

Seltene Gelegenheit zur billigen Erwerbung einer Fabrik. Einige Werks von Zyrardow bei Warschau, an der Chaussee gelegen, ist ein Fabrikterritorium (ehemalige Zuderfabrik) von ungefähr 32 Morgen (mit Teich) und Brunnen, von denen 15 Morgen mit einem Mauerbau umgeben sind, mit den darauf befindlichen, gut erhaltenen etwa 15 Gebäuden (eintige 2-3 Stock), die sich für jeden Fabrikbetrieb eignen, zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. Preis bis 50,000 Mkf. Offerten unter Ad. Cz. an die Expedition der Neuen Lodzer Zeitung zu richten.

**Morphium** Dr. Emmerich's Sanatorium B. Baden gegr. 1890 l. Nervz. Morph. etc. Alkohol-Kranke. Mild. Form d. Morph. Entz. Zwang. ein. Spritze. Alkoh. Entw. n. erpr. Verfahr. Prosp. kostenl. Bes. u. dir. Arzt Dr. A. Meyer.

**Alkohol**

# „Koffonelli“

## Koffeinfreier Frucht - Chokoladen - Kaffee

von Professor Hessel in London.

Das „Koffonelli“ fördert die Verdauung, ist geschmackvoll, gesund und angenehm, ganz besonders geeignet für Nervenkräfte, regt die Tätigkeit der Darmorgane an, beseitigt unregelmäßigen Stuhlgang, ferner Sodbrennen, Blähungen — ganz gleich aus welcher Ursache — Hämorrhoiden, Herz- u. Nierenkrankheiten etc. überhaupt für alle diejenigen, denen der Genuß von Kaffee verboten ist.

„Koffonelli“ ist für Kinder störende Mütter sehr nützlich.

Versuchen Sie und überzeugen Sie sich. Der Preis in der Verpackung: 1/2 — 5 Kop., 1/4 — 10 Kop., 1/2 — 20 Kop., 1/3 — 37 1/2 Kop. In sämtlichen Kolonial-, Konsum- u. Droguen-Handlungen erhältlich. Vertreter für Lodz u. Umgegend A. Sch. Morgenstern, Cegielska 51, Lager Kamienna 18. Agenten für Lodz u. Umgegend können sich melden.

## Die Gesellschaft der Auskunfteien S. KLACZKIN & Co., Moskau,

mit Filialen in Lodz, Warschau, Riga, Kiew, Odessa, Petersburg und Nishnij-Nowgorod (Messe),

in Vereinigung

auf der ältesten deutschen Auskunft Lesser & Liman, Berlin (22 Filialen) hält ihre bewährte Organisation der geschätzten Geschäftswelt bei Einholung von Kreditauskünften, Adressen etc. mit sämtliche Plätze Russlands und des Auslandes bestens empfohlen. 2479

Wobec licznych nasladownictw kuchenek gazowo-naftowych, zwracamy uwage Sz. Publicznosci, ze jedynie dobra kuchenka jest



# „Primus“

zaopatrzony naszą marką fabryczną, oraz stemplem firmowym w 7-ju językach. — Znajdujące się przeszło 3,000,000 sztuk w użyciu świadczą o dobroci naszych kuchenek.

HURTOWA SPRZEDAŻ Dom Handlowy ZYLBER & FLAUM, B. A. Hjorth & Cie Warszawa, Graniczna 17. Stockholm (Szwecja).

11113a

# Saint-Raphaël

## Bester Stärkungswein.

□ Erhältlich in Weingeschäften. Nur echt mit Engel. □

## 1-te französische Werkstatt

für Autogene Schweiß- und Schneidzwecke von Metallen mittels Sauerstoff

unter Aufsicht von Spezialisten aus Belgien. Lodz, Promenadenstrasse № 34.

Schnelle und bruchfeste Autogene Schweißung in der Werkstatt und durch transportable Apparate an Ort und Stelle von Dampfkesseln, Ueberhitzern, Kühltischlangen, Rohrformstützen etc. etc. 2342

Auf die Annonce des Herrn A. Ritter, in welcher ich das von ihm noch geahnt haben soll, erverreine „Sinalko“ kläre ich, daß meine Erkenntnis sich so sehr von jenen unterscheiden, daß eine Verwechslung, die von mir auch gar nicht gewünscht wird, unmöglich war. Ich habe allerdings eine Limonadenart unter der Bezeichnung „Sinalko“ fabriciert, aber erfahren müssen, daß diese Marke gar nicht gehen wollte, weil jenes „Sinalko“ nicht aus frischen Früchten hergestellt wird und daher sich beim Pablitum keiner Beliebtheit erfreut. Das besorgte Vorurteil gegen jenes Getränk richtete sich auch gegen mein einwandfreies Fabrikat.

Meinerseits werde ich gerichtlich gegen die Firma A. Ritter vorgehen, wegen unlauteren Wettbewerbes, da jenes „Sinalko“, entgegen der Behauptung der Firma, nicht aus frischen Früchten hergestellt wird. Ich bitte das Publikum, meine vorzüglichen Limonaden nicht mit „Sinalko“ zu verwechseln und stets auf meine Firma zu achten. Wo meine Firma fehlt, weise man das Getränk zurück!

### F. Zern,

erste Lodzer Fabrik alkoholfreier Getränke gegr. 1894 und in Lodz 1904. Nowo-Zarzewskastr. 24. Telephone 13-01.

## Sommer-Wohnung

aus 2 Zimmern und Küche, in elegantem Häuschen, billig zu vermieten. 10 Minuten von der Station Juda-Babjanicka. Näheres in der mechanischen Schreineri H. L. Schubert, Lodz, Senatorska 4-6. 6457

## Elektrisches Lichtheil-Institut und Röntgenkabinett

von

# Dr. S. Kantor

Spezialarzt für Haut-, Geschlechts- u. Harnkrankheiten.

Krótkastrze Nr. 4.

Behandlung mit Röntgenstrahlen (chronische Hautleiden), Finfen- und Quarzlicht (Haarausfall), blaues und rotes Bogentlicht (eitrige Geschwüre, Furunkel und Wundheilung), Hochfrequenz-Strömen (juckende Hautleiden, Hämorrhoiden, Rückenmarkschwindel). — Endoskope und Chloskopie (Harnröhren- und Blasenkrankheiten). — Electrolyse (Entfernung lästiger Haare). — Kanthil (Wangenentfernung). — Vibrationsmassage, Heißluftbäder und elektrische Glühlichtbäder. — Heilung der Männerschwäche durch Pneumomassage nach Prof. Zabudowski. Krankenempfang täglich von 8-2 und von 5-9; für Damen besondere Wartezimmer. 1089

## Dr. med. S. Aronson

gen. Assistent von Prof. Bumm und Dührssen in Berlin, hat sich in Lodz als Spezialarzt für Geburtshilfe u. Frauenkrankheiten niedergelassen.

Evangelicka 5. Sprechst. v. 9-10 1/2, früh u. v. 5-7 ab. Sonntags v. 11-1.

## Dr. J. Abrutin

Krutka-Strasse Nr. 9. Spezialist f. Venereische, Haut- und Geschlechts-Krankheiten. Sprechstunden: von 8 1/2-11 früh und von 6-8 Uhr abends. Damen v. 5-6 Sonntag v. 10-11 Uhr. 12186

## Dr. LEYBERG

a. mehrjähriger Arzt d. Wiener Akademie, ordiniert als Spezialarzt für venereische, Geschlechts- und Hautkrankheiten. Sprechstunden täglich von 8-12; 5-8, Damen 12-1. Sonn- und Feiertag nur vormittags.

## Krutka-Strasse Nr. 5.

Medicinisches und chemisch-technisches Laboratorium. Magister N. SCHATZ, = Lodz, Petrikauerstr. № 50 = Sämtliche medizinische (auch bakteriologische) und chemische ANALYSEN. Har., Auswurf, Blut etc. Nahrungs mittel, Handelswaren etc. desinfektion. 5183

## Zähne

behandelt und plombiert nach allen bewährten Methoden; gestützt auf langjährige Erfahrungen werden auch künstliche Zähne und Brücken in Gold, Platin etc. auf Verwahrteste angefertigt. Für wenig Bemühte zu bedeutend ermäßigten Preisen. Zähne werden schmerzlos gezogen.

## R. Saurer Zahnarzt, Petrikauer Str. Nr. 6.

## Dr. St. LEWKOWICZ

Spezialist für Haut-, venereische Krankh. u. männliche Schwäche. Anwendung von Elektrizität, elektrischem Licht und Vibrations-Massage. Nachodniastraze 33 beim Postarb. Von 9-1 u. v. 6-8, für Damen von 5-6. Sonntag von 9-3. 6346

## Dr. I. Lipschütz

verreist, kehrt Anfang Juli zurück

## Dr. Ludwig Falk

(Haut- und Geschlechts-Krankheiten) empfängt zu Hause nur von 10-12 und von 5-7 Uhr nachmitt. 4275 Petrikauer-Strasse Nr. 145.

## Dr. L. Klatschkin,

Syphilis, venereische und Hautkrankheiten. 521. Konstantinerstraze Nr. 11 Sprechstunden von 8-1 mittags, von 5-8 abends. Damen von 4-6 Uhr.

## Dr. Feliks Skusiewicz

Venereische und Hautkrankheiten. Andrzeja-Straze Nr. 13 Sprechstunden von vorm. und von 4-8 abends. An Sonn- und Feiertagen v. 10-11 Uhr mittag. 1082

## Dr. L. Prvbulski

Spezialist für Haut-, Haar-, Venereische (Syphilis), Gynorgan-Krankheiten u. Männerschwäche. Poludniowa-Straze Nr. 2. Sprechstunden von 8-1 vorm. und von 4-8 1/2 Uhr abends, für Damen von 5 bis 6 Uhr abends. 10516

Garten-Etablissement
HOTEL MANNTRUPPEN

Alle Abende
fürmischer
Applaus!!!

Rur noch einige Tage:
La belle Stamaty & Freres
Nely Tyrolienne
The Gladiatoren, 9 fach Red.

Ab 1. Juli:
Großes, vollständig neues
Programm.
Alle paar Tage
neue Debüts.

Das Drama
von Allenstein vor
Gericht.

Alenstein, 25. Juni.

Zur heutigen Verhandlung ist nur noch ein
kleiner Rest von Zeugen erschienen, unter ihnen
der heute eingetretene Hauptmann v. Gaefken.

Die Zeugin Neugebauer wird nochmals auf-
gerufen. — Vorf.: Sie haben uns bei der letzten
Vernehmung gesagt, Sie seien immer in Stiel-
lung gewesen, zuletzt bei einem Kranken v. Wack.

Untersuchungsrichter Landrichter Krieger
wieder im Gerichtssaale erschienen er hat vom
Landgerichtspräsidenten Nessel die Genehmigung
zur Aussage nach allen Richtungen erhalten.

Stollenhoff, der Schlaflosigkeit und hochgradige
Nervosität feststellte. Die Angeklagte wurde dann
noch Kortau übergeführt. Ich wollte abwarten,

Sodann wird zur Entgegennahme der Gut-
achten geschriftet.

Gutachten der Sachverständigen.

Zunächst handelt es sich um das Gutachten
des Professors Dr. Puppe über die noch immer
strittige Frage, in welcher Weise Major v. Schoe-
nebeck erschossen worden ist, welche Richtung der

die Kriegserichter vornehmen lassen. Schon
damals aber war eine genaue Feststellung, ob
die Tötung im Bett erfolgt ist oder nicht, nicht
möglich.

Zum Schluß berichtete Gerichtsarzt Dr.
Strauch (Berlin) über den Gesundheitszu-
stand, in dem sich die Angeklagte bei ihrer Ver-
haftung in Charlottenburg befand.

der Lazarettstation des Gefängnisses unter-
gebracht werden konnte. — Staatsanw.-
Rat Poschmann: Die Angaben über die Vor-
geschichte der Krankheit haben Sie wohl von dem

Verkündigung
des Urteils gegen
Hofrichter.

Wien, 26. Juni.

Gestern nachmittags 5 Uhr ist bei dem Wiener
Garnisongericht das Urteil gegen Hofrichter kund-
gemacht worden. Hornsignale lockten ein zahl-
reiches Publikum an, das zum ersten Seiten-
flügel des Gerichtsgebäudes eilte um zum zweiten

Es ist einmal dich ein Schmerz im Leben,
Ein trübes Los, ein Mißgeschick:
Wacht deinem Leid du Worte geben,
Halt' es im Busen nicht zurück.

Stolze Seelen.

Roman

von
Elise Drzesgala.

(20. Fortsetzung.)

„Du weißt nicht, Papa!“ flüsterte sie mit
noch immer abgewandtem Gesicht, „er ist jetzt
ganz anders als vorher!...“ Die För-
sterfrau war gestern in unserer Küche und da

„Nun, nun!“ flüsterte er, „laß doch Deine
Weisheit hören.“
Aurelie schlug, an die Wand gelehnt, ihre
bloßen Füße übereinander, krenzte die Arme über
der Brust und fuhr fort:

vertauscht, kann er weder lieben, noch lange
bedauern...
„Nun, zum Glück, was ist ihm also ge-
schähen?“ fragte Kulescha unwirsch, den Blick
auf die Tochter heftend.

Er betrachtete sie aufmerksam und der Aus-
druck ihrer Augen bekümmerte ihn. Diese Augen,
in denen sonst nur Sanftmut und Heiterkeit zu
lesen, blühten jetzt so klug und vernünftig, daß

„Nun, nun!“ flüsterte er, „laß doch Deine
Weisheit hören.“

Aurelie schlug, an die Wand gelehnt, ihre
bloßen Füße übereinander, krenzte die Arme über
der Brust und fuhr fort:

„Nun, nun!“ flüsterte er, „laß doch Deine
Weisheit hören.“

Aurelie schlug sich mit der Hand vor die
Stirne.
„Nichtig! Das ist's! So, so, so! Belei-
digtes Ehrgefühl! Darum hat er seine Eltern
so vor mir gelobt! So ist's. Nichtig. Ich er-
riet es nicht und Du hast es erraten... Nun,
jetzt geh aber zu Bett und laß mich auch schlaf-
en gehen. Ich stehe kaum mehr auf den
Füßen...“

Sie jedoch hielt ihn wieder umschlungen,
küßte seine Hände und bat, er möge doch etwas
tun, raten, helfen...
„hm, hm,“ brummte Kulescha, „hm, hm!“

Er strich liebevoll über ihr Haar und suchte
sie zu beruhigen.

„Nun, ich werde nachdenken, ich will mir's
überlegen, vielleicht läßt sich etwas tun, aber hör
auf zu klammern und geh schlafen...“

„Du scherzest, Papa!“
Er zog sie ans ihrer Seite und schob sie zur
Türe des Zimmers, welches sie gemeinsam mit
den Schwestern bewohnte.

„Ein geschicktes Mädel!“ flüsterte er, „oh!
ganz grundgeschick!“

Kulescha liebte alle seine Kinder, aber für
die älteste Tochter hatte er eine ganz besondere
Schwäche. Nicht minder Frau Theophila. Nach
drei Kindern, die ihnen gestorben, war Aurelie
das erste, das gesund und glücklich auf-
wuchs.

„Theophila hatte also recht!“
Er zweifelte nicht mehr an der Richtigkeit der
Beobachtungen seiner Frau. Endlich verließ er
seine Gasse; inmitten des Zimmers jedoch blieb
er nochmals stehen, schüttelte den Kopf und flüsterte
sinnend:

„Das Mitterauge! Das Mitterauge!“
Als Kulescha sein Schlafzimmer betrat, ver-
nahm er in demselben ein Geräusch, das jedem
fremden Ohr ganz sonderbar hätte scheinen müssen.

Es war ein Pfeifen, das bald dünn und gedehnt,
bald lauter klang, aber nicht einen Augenblick
aufhörte und trällerndem Vogelgezwitscher gleich.
Kulescha jedoch mußte, daß kein Vogel im Zim-
mer und kannte die Ursache dieses Pfeifens. Ge-
wöhnlich pflegte er es auch nicht zu beachten,
heute jedoch lächelte er und trat auf das Bett
zu, das dem feintigen gegenüber, an der zweiten
Wand des Zimmers stand. Dort schielte, fest wie
ein Stein, in eine alte, wattierte Decke gehüllt,
seine kleine magere Frau. Ihr dunkles Haar
quoll unter der Nachthaube hervor und aus der
winzigen Nase drangen die ununterbrochenen,
pfeifenden Töne. Dieses Pfeifen war eine feste
Gewohnheit von Theophila. Uebrigens hatte sie,
obgleich nicht alt, die Munnst und Frisur der
Jugend vollkommen verloren. Als Kulescha sie
zur Frau nahm, war sie lustig und recht hübsch
gewesen. Jetzt war ihr ohnedies kleines Gesicht
noch winziger, die Haut dunkel und hart gewor-
den, die Stirne wolk und von zahllosen Runzeln
durchzogen; ihre kleinen Hände, deren Adern
dick und geschwollen, waren von eigentümlichen

Beulen und Narben bedeckt. Dies alles war die
Folge von Arbeit, aber nicht von schwerer Arbeit,
Welch schwere Arbeit hätte denn solch Weiblein
auch leisten können! Sie stand nur eiliche und
vierzig Jahre in der riesigen Werkstatt der
Welt und drehte mit großem Eifer und ohne
Unterlaß ein einziges, kleines Mädchen derselben.
Mehr nicht. Aber bei diesem Drehen war sie in
Schweiß und Sorge gebadet, und dieses Bad
hatte allen Liebreiz der Jugend von ihr abge-
waschen und sie in einen Leierkasten verwandelt,
dem bei der leisesten Berührung Klageklänge ent-
strömten. Eine Weile betrachtete sie Kulescha,
Schweigend schüttelte er den Kopf, neigte sich
und brühte einen Kuß auf die arme weisse Stirne
der fest schlafenden, immer lauter pfeifenden
Frau.

Tags darauf, — das Dreschen und Abstellen
des Getreides war für einige Zeit beendet, —
schloß Kulescha die Scheune und wendete sich, an-
statt in sein Haus zu gehen, dem Tore zu. Es
war nachdenklich und man sah, daß er sich ver-
schiedene Pläne im Kopfe zurechtlegte. Jenenfalls
des Tores blieb er stehen, zündete seine Pfeife
an und schlug den Weg zum Walde ein, wohin
Georg vor wenigen Minuten gegangen war.
Bald war er mitten im Walde, wo er von weitem
schon den Klang der Keyle und das Fallen
der Stämme vernahm. Sonst war alles still.
Sichend blickte Kulescha um sich und gewahrte
Georg, der von Baum zu Baum gehend, die
Stämme bezeichnele, die morgen gefällt werden
sollten, um den übrigen ein freies und gesundes
Wachstum zu sichern. Er tat dies schweigend
und hastig, als wolle er die Arbeit so rasch als
möglich loswerden, wechselte einige Worte mit
einem der Förster und wendete sich zum Gehen.
Kulescha vertat ihm den Weg.

„Sie gehen schon nach Hause?“
„Jawohl. Ich erwarte heute jemand von
meiner Familie und möchte rechtzeitig zu Hause
sein.“

Er wollte an Kulescha vorbeigehen, doch hielt ihn
dieser auf.
„Wenn Sie nach Hause gehen, so tue ich es
auch. Ich bin nur hergekommen, weil ich mit
Ihnen zu reden habe...“ zu Hause wird man
jeden Augenblick gestört.“ (Fortsetzung folgt.)



# Kerzenberg & Rappeport

Petriskauer Strasse 15.

6810

## Grosser Saison-Ausverkauf

sämmtlicher zurückgebliebener Sommerartikel.

Ganz bedeutende Preisermässigung:

Wollene Kostüm- und Kleiderstoffe	früher: 2.75 2.50 1.80 1.40 jetzt: 1.50 1.20 1.- 0.85
Schwarze und colorierte Etamines und Grenadines	früher: 2.20 2.- 1.50 1.20 jetzt: 1.20 1.- 0.85 0.65
Englische gemusterte Alpaccas	früher: 2.75 1.75 -- -- jetzt: 1.50 0.95 -- --
Seidene Blousenstoffe	früher: 1.50 1.20 -- -- jetzt: 1.- 0.75 -- --
Mousselin de Laine	früher: 0.85 0.80 -- -- jetzt: 0.65 0.60 -- --
In- und ausl. Leinen für Costüme	früher: 1.20 0.85 0.55 -- jetzt: 0.80 0.65 0.45 --

Weisse und colorierte Battist- und Feinroben schon von Rbl. 4.75 an.

### Grosser Reste in Seiden-, Woll- und Posten Reste Baumwoll-Stoffen zu ganz besonders billigen Preisen.

### Von Teppichen, Sofadecken, Portieren und Gardinen gewähren wir bis zum 15. Juli einen **Rabatt von 15%.**

## Wer schöne landschaftliche Partien auf der Reise oder interessante Momente in der Sommerfrische im Bilde festhalten will, der schaffe sich einen Photographischen Apparat

an Amateur-Photo-Apparate in zirka 80 Modellen stets auf Lager bei

### Alfred Pippel, Lodz, Nawrot-Strasse № 2.

4998

## Schmackhaft und gesund

Ist nur das von der Mälzerei R. Trenkler, Cegielniana-Strasse Nr. 67, nach Moskauer Manier gebackene Roggenbrot, sowie die unter Beobachtung aller hygienischen und sachkundigen Vorschriften hergestellten Backwaren.

Sitzplatze: Petrikauerstrasse 116 und Delastrafasse 8.

Zu verpachten per 1. Oktober ein heller

## Fabrikssaal,

1. Etage, 900 qm, zu Weberlei etc. geeignet, und ein heller Treppensaal per sofort oder später, 900 qm, mit Kraft, Heizung und elektrischer Beleuchtung. W. Falzmann's Erben, Neue Promenade 51. 6567

## Eine Dampfmaschine, ein Dampfkessel

70 Pferdestärke, normal und dazu 60 qm, 7 Nm., 2 Venturventil, 4 Vorwärmer, 1 Heisswasserpumpe, alles in gutem Zustande, ist wegen Vergrößerung sofort billig zu verkaufen und noch im Betriebe zu beschäftigen. 6568 W. Falzmann's Erben, Neue Promadenstr. 51.

## Auslandspässe!!

beforzt auf Grund erstellter Vollmacht

**D. KRUGMAN,**

6498 Andzeja 38, W. 7. Welche intelligente junge Dame erteilt einem gebildeten Herrn Unterricht in

## polnischer Sprache?

Off. unt. 1800 an die Exp. d. Bl.

## Wünsche 3 Mal wöchentlich Stunden

in deutscher Konversation u. Literatur bei einer diplomierten Lehrerin zu nehmen. Off. „Deutsche Konversation“ in die Exp. dieses Bl. 6537

## Окончившая

гимназию желает получить кон- дацию или уроки. Подробно узнать: Заходяя 72, кв. 7, отъ 10-12 и 4-7 ч. веч. 6384

## Infolge Geschäftswechsels großer Ausverkauf

von Sophas und Eisenstühlen zu sehr billigen Preisen. Promadenstr. 41, beim Taverer. 6411

## Stütze des Meisters

Einem jungen Mann (mosaischer Konfession), der im Wesfach Bescheid weiss, und mit allen Fabrikarbeiten, wie Buchführung, Abnahme der Rohware etc. gut vertraut ist. Nur wirklich gediegene Bewerber können Off. unt. „Stütze des Meisters“ in der Exp. d. Bl. einreichen.

### Gesucht wird ein junger Mann für Botengänge u. leichte Comptoirarbeit. Carl Steinert.

## Theater "Urania"

Neues Programm!

- Vom 16. Juni bis 1. Juli a. c.
  - Luna und Sisyx. Vorzüglichste musikalische Nummer.
  - Edwardo. Der König der Schmiede.
  - Ke-ke-mo. Stammeischer Magister.
  - M-lle Florance. Wiener Soubrette.
  - THE WEDISSON. Drei amerikanische Schönheiten.
  - Reden. Polnischer Humorist.
  - Olli-Nelli. Exzentrische Tänzerinnen.
  - Persikoff, Vorzüglicher Virtuoso auf der Balalaika.
  - Stedl Duo. Orig. Wiener Duett.
  - Urania-Bio, Neue Silber-Serie in Farben.
  - In Garten konzertiert ein Wiener Orchester von 15 Mann.
- Die Vorstellungen beginnen: Von Wochentagen präzis von 8 und 10 Uhr abends, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen von 4 Uhr ab ununterbrochen.

## Zuerst

ein Versuch mit einem Inserat in unserem Blatte, dann Alles Andere!

Wenn Sie erst dann den Inseratentel unseres Blattes benutzen, nachdem Ihnen alle anderen Versuche — das Gewünschte zu erreichen — schiefgeschlagen sind,

so können Sie nie Geld verdienen, da Sie mit den schiefgeschlagenen Versuchen den ganzen Verdienst verschwendet haben.

Das Inserieren in unserem Blatte verschlingt — selbst bei andauernder Durchführung — nie die Aufsumme, die Sie für jede andere Art von Reklame wegwerfen müssen.

Wenn Sie irgend etwas suchen, oder etwas kaufen oder verkaufen etc. etc. wollen, so versuchen Sie es

## Zuerst mit einem Inserat in unserem Blatte!

## Grunguk

№ 1 60 Rubl. Einmalig zu kaufende Abnahme für Maschinen, die mit Teilen aus Deutschland zusammen gesetzt werden sollen, gerüst. Eisenblech, die letzte Stufe sind haben können oder mit Beauftragungsstellen verbunden haben, wollen sich unter möglichster Berücksichtigung melden u. O. 1178 durch Kasanetski & Vogler u. S. G. G. G. G. G. (Deutschland) 6539

Sofort zu liefern gesucht **Rbl. 1000** von einem Judikationsgeschäft auf ein Jahr gegen Wechsel und Sicherstellung auf Maschinen. Off. Off. unter „B. 923“ an die Exp. d. Bl. erbeten.

6507

## Möbel

aus zwei Zimmern sind in einem Christl. Saale nur bis 4. Juli zu verkaufen. Wschobnistr. 27, W. 36. 6586

## Automobil

Merz 12-16 PS. Landaufer, für Taximeter-Droschke geeignet, billig zu verkaufen. Autograph „Wat“ Warschau Jasna 9, Ode Str. Krzyzka. 6426

## Hotel-Restaurant

Zu der Gouvernementsstadt Lomza ist vom 1./14. Juli 1910 ein erstklassiges

## Schönes Grundstück

in guter Lage, Centrum der Stadt, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen: Mikolajewstr. 46, W. 7. 6440

## Eine Lokomobile

auf Rädern, 20 HP., zu verkaufen oder zu verleihen, Wdzyzowska 57. 6005

## Fahrrad

ausländisches Fabrikat, billig zu verkaufen. Mikolajewstr. 76, zu erfragen beim Strass 6499

## Fleischerei

mit Einrichtung ist veränderungshalber zu verkaufen. Gubernatorskastr. 26. Sofort zu verkaufen verschiedene Möbel und kupfernes Küchengerät.

## Dom do sprzedania

z placem frontowym i ogrodem w Czegstochowie. Blizszych szczegolow udzieli biuro „Promien“ Lódz. Piotrkowska 81. 6639

## 18000 Rbl.

auf 1 Hypothek von päpstlichem Zinszahler zu leihen gesucht. Off. Off. sub „H. 6513“ in die Exp. d. Bl. erbeten.

## 4000 Rbl.

auf 1. Hypothek von päpstlichem Zinszahler zu leihen gesucht. Off. Off. sub „H. 6513“ an die Exp. dieses Bl. erbeten. 6558

## 50.000 Rbl.

werden auf 1 Nr. d. Hypothek zu leihen gesucht. Off. unt. B. K. an die Exp. dies. Bl. 6437

## 100 Rubel

Demjenigen der mit einem Posten als techn. Leiter, Verwalter, Buchhalter usw. beauftragt od. nachweist, habe techn. Hochschulbildung. Off. an die Exp. der B. B. unter „A. 100“. 6553

## Für Mitglieder des Christlichen Comsivers-eins z. gegenf. Unterst.

sind im Vereinslokale verschiedene Wa-fenzen angenehmet. 6616

## Stuhlmeister

der bürnen, andeichen und reigen ver-festigt, sucht Stellung. Off. Off. sub „Stuhlmeister“ an die Expedition der Neuen Wdzyz. Zeitung erbeten. 6522

## Ein Handscheerer

kann sich zum so-fortigen Austritt Wdzyzowskastr. 161. 6486

## Gesang „Danysz“

Verein „Danysz“ Dienstag, den 28. Juni d. B. 3. um 8 Uhr abends:

## Monatssitzung

Um zahlreiches Erscheinen der Mit-glieder ersucht der Vorstand.

## 8. Radtour nach Petrikan

Mittwoch, den 29. Juni a. c. Abfahrt um 5 Uhr früh. Der Kapitän. 6570

## Wohnungs-Angebote

## Ein Laden

mit 4 Zimmern und Küche, sind vom 1. Juli a. c. zu vermieten. Zu erfragen b. August Härtig, Petrikauer-Strasse 240. 6488

## Ein Lokal

bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, ver sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Petrikauerstr. 193. 6531

## Sommer-Wohnungen

Zwei Zimmer und drei Zimmer mit Küche nebst Zubehör sind noch in Ruda-Rabianicka abzugeben bei Richard Schmidt. 6548

## Karriere = Wohnung

von 3 Zimmern u. Küche i. d. Offiziere a. d. Petrikauerstr. zwischen der An-dzeja u. Wschobnistr. Off. erb. unt. „Lokal 1910“ an die Expedition dieses Blattes. 6128

## 4 Zimmer

1. Et. Front, sehr geeignet für Bureau ver sofort zu vermieten. Dzielna-Str. 20, W. 4. Zu besichtigen von Montag bis Donnerstag morgens bis 9 u. abends v. 7 Uhr. 6459

## Eine Wohnung

bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Bequemlichkeiten, ist vom 1. Juli a. c. an der Mikolajewstr. 102 zu ver-mieten. Zu erfr. Radzodnia 57, W. 1. Mitbewohner für ein möbl. Zimmer

## 2 schöne Frontzimmer

mit separatem Eingang, Petrikauer-Str. 93, II. Etage, vom 1. Juli preiswert zu vermieten. Zu erfragen Verband der Wdzyz. Kammerg. u. Cheb. Fabrikanten, Andzejastr. 7, von 4-6 Uhr nachm. 6518

## Ein großes, schönmöbliertes Balkonzimmer

(geeignet für zwei Herren) und ein möbliertes zweiflügeliges Zimmer sind bei christlicher Familie an disin-guirte Herren abzugeben Nawrotstrasse Nr. 32, Wohn. 6. 6521

## Zimmer

Ein großes zweiflügeliges Zimmer, I. Et. mit separatem Eingang, pr. 1. Juli zu vermieten, bei J. Seppler Wdzyzowskastr. 73. Wisniewa Gór. Pokój przy izraelskiej rodzinie, eventualnie z kuchnia, w pieknie polozonej mieszkowosci, blisko lasu do wynajęcia za-raz. Wiadomosc: Benedykta 10, m. 2 od 1 do 4 lub na Wisniewoj Górze u A. Krakowskiego. 6599

## möbliertes Zimmer

mit voller Beköstigung sofort oder per 1. Juli abzugeben. Dorthselbst werden auch schmackhafte Mittag verabreicht. Den dinstag. 34, W. 21. 6592

## Wohnungs-Gesuche

Ein junger Mann sucht bei christlicher Familie ein möbliertes Zimmer mit voller Beköstigung. Offerten mit Preisangabe sind in der Exp. d. Blattes unter „P. 5“ abzugeben. 6491

Achtung! Die Firma besitzt keine Filiale. Achtung! Die Firma besitzt keine Filiale.

Nur Zielna-Strasse 5.

Benützet die Gelegenheit!

W. HURWIGZ

Dzielna-Str. No 5

Nur Zielna-Strasse 5.

Im Tuch- und Korwarengeschäft von

wegen Renovierung und Vergrößerung des Geschäfts:

Grosser Ausverkauf von Sommerwaren.

Bemerkung! Lokal-Einrichtung billig zu verkaufen.

Achtung! Die Firma besitzt keine Filiale. Achtung! Die Firma besitzt keine Filiale.

NOCH NIE DAGEWESENE NEUHEIT!!

Die Herren "Boner" zeichnen sich durch besondere Sauberkeit des Mechanismus und genauen Gang aus. Die Herren "Boner" haben ein Gehäuse aus einem Stück (nicht löthbar) und sind äußerst stabil. Die Stifte der Uhr sind durch ein einziges Stück Metall verbunden und bilden ein festes Ganzes. Ganz auf 15 Stellen. Nur alle 40 Stunden aufzusetzen. "Boner" Uhr kostet 12 Rubl. nur 3 Rubl. 25 Kop. 2 Uhren 6 Rubl. Jeder Uhr wird unentgeltlich beigegeben eine originale Uhrkette (mit schwarzem Band) mit Brosche und ein Patent zum Schutz der Uhr. Die Uhren werden auf die Befehle reguliert, mit einer Garantie auf 8 Jahre, gegen Nachnahme und ohne Abzahlung verkauft. Besto für 7 bis 4 Stück 45 Kop. (für Einzelnen 55 Kop.). Uhr. Uhrzeitlager der Handelshaus H. Spilowski, Warschau, Schwanenstr. 116. Ohne Risiko. Sollte die Uhr sich als falsch erweisen, nehmen ich diese zurück und reparauiere das Geb.

Höhere Zuschneide- und Nähschule

unter der Firma "JOZEFINA" 6148 Höhere und niedere Kurse. Neuestes englisches, französisches und Berliner Zuschneidesystem. — Meine langjährige Praxis gibt mir die Möglichkeit, das Zuschneiden und Nähen gewissenhaft und gründlich zu erlernen. Bei der Schule befindet sich eine große Damenschneiderei, wo sich die Schülerinnen die Fertigkeit und den Geschmack aneignen können. Die Schule wurde auf der Ausstellung mit der silbernen Medaille ausgezeichnet. — Nach Beendigung des Kurses erhalten die Schülerinnen ein Patent oder ein Privatpatent. Petrikauerstrasse 23.

Die Lack- und Farbenhandlung

KOSEL & Co, Inhaber Philipp Schweikert, Przejazd-Strasse Nr. 8, empfiehlt:

Brauerpech 6251 vorzüglichster Qualität. Bestes Konservierungsmittel für eingelegetes Obst und Gemüse.

Englisches Seifenpulver "Star", das beste Waschmittel der Welt. Blendend weiße Wäsche, müheloses Waschen. Schonung der Wäsche. Preis pro Pfund 15 Kopelen.

Gut Dalmatinisches Insekten-Pulver von ganz außerordentlich kräftiger Wirkung. Sichere und radikale Vertilgung der Insekten.

Wasch- und Badeschwämme in großer Auswahl zu ganz niedrigen Preisen. Verkauf Engros und Endetail.

Trinket Frutil! Telephone Nr. 17-63.

Obs/most (Wein ohne Alkohol lt. Analyse 1894). Bestes, reinstes und erfrischendes Getränk. — In haben in Wein- und Delikatessen-Handlungen. General-Vertretung und Lager bei: 5918 W. Kunkel, Juliusstr. 22, Wohnung 13.



Wasch-Anzüge für Knaben, aus prima Leinen, von Rubl. 2.—

- Schüler-Anzüge : : : : : 3.50
Alpaga-Schüler-Blusen . . . . . 2.50
Mädchen-Kleidchen . . . . . 2.—

Schmechel & Rosner, Lodz, Petrikauer Strasse 100. 6502

Der aus der Türkei eingetrossene bekannte Professor der Chiromantie und Graphologie

M. TEKS sagt wahr die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Chiromant TEKS veranstaltete Seancen in verschiedenen Städten Russlands und des Auslandes. Deutet und errät Krankheiten, Diebstähle, Handelsumfänge, Reisen, Prozesse, Liebe und das Familienleben, persönlich in Anwesenheit der interessierten Personen, sowie von der Photographie. 6264 Honorar von 50 Kop. an, für die niedere Beamten- und Dienstklasse von 30 Kop. an. Zielona-Strasse No 12, W. 2.

Was für eine Plage ist das Schwitzen im Sommer!!

Das neue wirksame Mittel SIKKO entfernt radikal den Schweiß, verhindert das Wundwerden der Körperstelle und verhilft dem unangenehmen Geruch des Schweißes. Verkauf in Apotheken und Drogen-Handlungen. — Hauptniederlage bei Gustav Rosenthal, Wilkajewski-Strasse Nr. 18. 5792

Dr. Heinrich Abbes & Co.,

Advertisement for Holzwinden (wooden wheels) by Karl Mogk, Lodz, Petrikauer 104. Includes images of wheels and text describing their quality and history.

Institut für physikalische Heilmethoden v. Dr. A. STEINBERG

Benedykta 3. 1377 Röntgen- und Lichtheil-Kabinett, Orthopädie, Heil-Gymnastik. Rückgrat-Verkrümmungen, Gelenk-, Knochen- und Muskel-Erkrankungen. Hand- und Vibrations-Massage. Werkstatt für orthopädische Apparate. Anwendung der Röntgenstrahlen für Heilzwecke und Diagnose. Haut-Krankheiten. Hochfrequenz-Ströme (Arsonisation). Licht- und Heissluftbäder. Elektrisation. Nerven-Krankheiten (Männerschw.). Elektrolyse Gesichtshaar-Entfernung.

Zuverlässige Musikinstrumente auf Russland

erteilt das größte kaufmännische Musikinstrumenten-Bureau der Welt R. G. Dun & Co. General-Direktion für Europa in Hamburg. 209 eigene Filialen. 8000 Angestellte. Besonders organisierte russische Abteilung mit russischen Beamten. 1904. Besteht in Amerika seit 1841, in Europa seit 1857. Näheres in Lodz: Telephone 16-43.

Gänzlicher Ausverkauf

von hellen Schirmen u. Wiener Damentaschen bei M. SIEGELBERG, Petrikauerstrasse 45

Gecht Haenslersches Holzcementdach

Bestes, bewährtestes Flachdach, eignet sich für jedes Klima und Gebäude. Seit 70 Jahren in Anwendung und in allen Weltteilen zur Ausführung gelangt. Nur echt wenn alleiniger Erfinder und wenn jedes Fach nebenstehende Schutzmarke trägt. Ich bitte die Behörden, Bauherren, Architekten etc. wegen Ausf. meiner echt Haenslerschen Holzcementdächer b. d. Vertreter Herrn Bernhard Nepros sen., Lodz, Dluga 59, Bau- und Gerätschafts-Klempnerei, Nachfrage zu halten. 1876 CARL SAMUEL HAEUSLER, Hirschberg in Schlesien.

Zahnarzt FRITZ DÖRING wohnt jetzt Zielonastr. 19.

Advertisement for CAZIMI soap, featuring a circular logo with text and a central figure. Includes text: 'Verkauft über 2,000,000 Büchsen.' and 'Verkauft über 2,000,000 Büchsen.'

Advertisement for Eau de Cologne by Ferd. Mülhens, featuring an illustration of a woman and a travel bag. Text: 'Eau de Cologne der angenehmste Reise-Begleiter. Verleiht der Atmosphäre im Eisenbahn-Coupe köstl. Frische u. macht den Aufenthalt angenehm. Antiseptische und desinfizierende Wirkung, somit grösste Hygiene. Man achte beim Einkauf genau auf die ges. gesch. auf Blau-Goldener Etikette Ferd. Mülhens Köln a. Rh. und Riga Haus gegründet 1792.'